

Wertvolle Tipps für
**Verantwortungs-
bewusstes Reisen**



Fokus Umwelt



Fokus Tierschutz



Fokus Soziales



1. Müllvermeidung und -Entsorgung

Informieren Sie sich vorab über die Abfallentsorgungen vor Ort.

Nehmen Sie Sonnencremetuben, Duschmittel und ähnlichen Plastikmüll sowie Batterien wieder mit zurück in die Schweiz, um eine nachhaltige Entsorgung sicherzustellen.

Um weiteren Plastikmüll vor Ort zu vermeiden, gehören Trinkflaschen und Stoffbeutel in jedes Reisegepäck.



2. Lokale Unternehmen «unterstützen» und auf lokale Produkte setzen

Wer lokal hergestellte Waren kauft und einen fairen Preis bezahlt, unterstützt nicht nur die Menschen vor Ort, sondern kurbelt auch die Wirtschaft an.

Besuchen Sie den lokalen Markt oder ein heimisches Restaurant und lassen Sie sich auf neue Geschmackserlebnisse ein.



3. Schonende Aktivitäten

Mit dem Jet-Ski über die Wellen brettern oder mit dem Squad durch die Dünen rasen hat durchaus seinen Reiz. Es geht aber auch ruhiger, entspannter und umweltfreundlicher: Zum Beispiel mit dem Kajak in einer Bucht paddeln, mit dem Velo einen Ausflug unternehmen oder eine Wanderung mit einem lokalen Guide genießen.



4. Ressourcen schonen

Energie oder Wasser einsparen funktioniert im Hotelzimmer mit den gleichen Tricks wie in den eigenen vier Wänden und ist gerade in heißen, trockenen Ländern oder auf Inseln ohne eigene Süßwasserquellen von nicht zu unterschätzender Bedeutung.



5. Transport vor Ort

Unternehmen Sie Wander- oder Veloausflüge statt Autorundfahrten und Inlandflüge. So entdecken Sie das Land nicht nur auf eine komplett andere Art und Weise, sondern können auch noch direkt das Klima vor Ort schützen.



6. Artenreichtum erhalten

Dass die eindrucksvolle Tierwelt vieler Reiseziele zum Teil stark gefährdet ist, wird den meisten Reisenden bewusst sein.

Wichtig für den Schutz der Tierwelt ist es, sich strikt an die in Nationalparks und Reservaten geltenden Bestimmungen zu halten, um diese möglichst wenig zu stören oder zu gefährden.



7. Aktivitäten in freier Wildbahn

Hinterfragen Sie Aktivitäten mit Tieren immer gut und achten Sie dabei bestmöglich auf das Wohl der Tiere. Deswegen empfehlen wir Ihnen unter anderem, Delfine und Wale nur in freier Wildbahn zu beobachten. Wertvolle Tipps zum Whale-Watching und wo dieses möglich ist, finden Sie beispielsweise unter: [Whaletrips.org](https://www.whaletrips.org).



8. Tiergerechte Unternehmungen

Informieren Sie sich zudem über tiergerechte Unternehmungen. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass wilde Tiere bei touristischen Aktivitäten zuvor systematisch misshandelt wurden, um sie für Besucher gefügig zu machen.



9. Kulturen schätzen

Im nachhaltigen Tourismus geht es um die Offenheit für die bereisten Destinationen und andere Lebensräume, Menschen und ihre Kulturen.

Setzen Sie sich demnach vor Ihrer Reise mit der Kultur, Religion und den Eigenheiten des Reise-landes auseinander und bereiten Sie sich gut darauf vor. Dies gelingt Ihnen beispielsweise mit dem Kulturschock von Reise Know How.



10. Armut & Menschenrechte beachten

Reisen sollte zur unbeschwertesten Zeit des Jahres gehören, sowohl für die Reisenden als auch für die Menschen in den Zielländern. Doch leider hat der Tourismus auch seine Schattenseiten.

Geben Sie bettelnden Kindern und Erwachsenen grundsätzlich lieber Essen statt Geld. Unterstützen Sie die Arbeit anerkannter Hilfsorganisationen vor Ort und investieren Sie in langfristige Projekte, die die Situation der Menschen dauerhaft verbessern.



Weiterführende Links

www.fairunterwegs.org/fair-unterwegs/

www.oceancare.org

www.globetrotter.ch/verantwortungsbewusstreisen